



**Argentinian
Explorer**

PATAGONIEN IN 30 TAGEN

30 Tage - 29 Nächte



- ✓ **Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück**
- ✓ **Transfer IN OUT APT/HTL/APT**
- ✓ **Regelmäßige Ausflüge mit englischsprechendem Reiseführer.**
- ✓ **Nicht Eingeschlossene Leistungen: Inlandsflüge**
- ✓ **Eintrittskosten in die Nationalparks.**

Reiseplan



Puerto Madryn

Ankunft am Flughafen von Trelew und Transfer zum Hotel in Puerto Madryn. Am Abend besuchen Sie das Naturschutzgebiet von Punta Loma um die Seehunde zu sehen. Stadtrundfahrt durch die Stadt von Puerto Madryn mit Besichtigung des Ecocentro.



Punta Tombo

Frühstück im Hotel. Ausflug zum Punta Tombo, wo eine der größten Pingüinekolonien der Welt ist. Hier kann man die Fortpflanzung von diesen Tieren beobachten. Die Pinguine bleiben hier in Punta Tombo von September bis Mitte März. Wir besuchen das Dorf Gaimán und trinken seinen bekannten walisischen Tee. Rückfahrt nach Puerto Madryn.



Valdés Halbinsel

Frühstück im Hotel. Ausflug zum Península Valdés (Valdés Halbinsel). Schiffahrt um die Wale zu sehen ist eingeschlossen. Dieses Naturparadies zeigt uns die Meerestiere in ihrem Naturgebiet. Man kann auch See-elefanten, Seevögel und den Südlichen Wal (ballena franca austral) sehen, dieses Tier pflanzt sich von Juli bis Mitte Dezember an der Küste von Puerto Pirámides fort. Transfer zum Flughafen von Trelew. Ankunft am Flughafen von Ushuaia und Transfer zum Hotel.



Ushuaia

Frühstück im Hotel. Am Nachmittag machen Sie eine Wanderung durch die Stadt und besuchen das Museum von dem Ende der Welt. Morgens machen wir uns auf den Weg zu einer Stadtrundfahrt und besuchen hierbei das legendäre, alte Gefängnis, das wegen seiner Bauart und der harten Geschichte des Südens besonders auffällt. Wir gehen weiter bis zum Hafen, spazieren auf dem Paseo del Centenario, einem Ausblickpunkt, und besuchen das in Schweden gekaufte Haus Casa Bebán, das 1911 gebaut wurde.



Beagle Kanal

Frühstück im Hotel. Heute machen wir eine Bootsfahrt auf dem Beagle Kanal wo wir die Estancia Harberton, den Leuchtturm und verschiedene Inseln wie zum Beispiel die Vogelinsel, die Pinguineninsel und die der Seelöwen besuchen. Auf der ganzen Fahrt sehen wir mehrere Vogelarten und Seelöwen.

6

Fagnano See und Escondido See

Frühstück im Hotel. Wir fahren durch verschiedene Landschaften. Zuerst fahren wir durch die trockene patagonische Steppenwüste und gelangen dann in Gebiete wie das der Chepelmut und Yehuin Seen, die mit Wäldern aus Lengas- und Ñires- Bäumen bedeckt sind.

Wir fahren durch kleine Dörfer wie Tolhuin, dass sich in Mitten eines Waldes am Ufer des Fagnano Sees befindet und die typischen Merkmale der Dörfer der Region zeigt; einstöckige Häuser aus Holz und kleine hügelige Strassen.

Wir fahren den Weg hinab und sehen die Schönheit des Fagnano Sees genau vor uns. Nun beginnen wir langsam in die Anden zu steigen. Hier werden die Wälder immer üppiger und plötzlich erscheint zwischen den Feuerlandsanden der Lago Escondido (versteckter See).

7

Nationalpark Tierra del Fuego - Zug des Ende der Welt

Frühstück im Hotel. Heute fahren wir mit dem Tren del fin del Mundo, (dem Zug des Ende der Welt) bis in den Nationalpark Tierra del Fuego. Dieser Zug ist nicht nur wegen seiner eleganz interessant, er ist ausserdem mit der Geschichte Ushuaias verbunden.

Er wurde von den Sträflingen gebaut um Holz für den Winter zu besorgen. Der Weg führt parallel zum Río Pipo Fluss über die Quemado Brücke hinweg und nach einer Kurve geht es nun Steil und Bergauf weiter bis zu unserem ersten Halt: La Macarena.

Am zweiten Halt sehen wir die Reste einer alten Sägemühle. Weiter weicht der Zug jetzt vom Fluss ab und umfährt ein grosses Torfmoor. Nach einer langen Kurve gelangen wir in einen Lengas - und Coihues Wald, ein kleiner Wasserfall vom Río Pipo, Bahía Ensenada, Lago Roca, Laguna Negra und leztlich Bahía Lapataia.

8

Perito Moreno Gletscher

Frühstück im Hotel. Ganztagsausflug zum Perito Moreno Gletscher. Das ist einer der spektakulärsten Naturwunder der Welt, der Weltkulturerbe genannt wurde. Wir fahren nach El Calafate und begeben uns am Nachmittag zu einem der faszinierendsten Naturwunder der Welt: Dem Perito Moreno Gletscher der zum Menschheitserbe erhoben worden ist.

Von den Balkonartigen Ausblickspunkten beobachten wir wie grössere und auch kleine Eissbrocken die durch den Druck der Seitenwände vom Gletscher abfallen, in den See fallen, wenige Minuten untertauchen und dann an einer anderen Stelle wieder auftauchen.

Danach machen wir am südlichen Ufer des Argentino Sees eine Bootsfahrt auf dem Gletscher-Kanal bis zum Perito Moreno Gletscher, wo wir die abbrechenden Eisbrocken sehen, die in den See fallen.

9

Farntag in El Calafate

Frühstück im Hotel. Am Nachmittag fahren Sie zum Tee zur Estancia Alice. Danach haben Sie Gelegenheit, auf dem Landgut zu trekken. Am Abend nehmen Sie ein typisches Abendessen mit gegrilltem patagonischem Lamm, dass von einem Schafschurshow begleitet wird.

10

Lago Argentino (Argentino See)

Frühstücken im Hotel. Wir empfehlen Ihnen eine Schifffahrt zu den Gletschern. Heute fahren wir bis zum kleinen Hafen von Punta Bandera um eine zweite Bootsfahrt, diesmal auf dem Lago Argentino See zu unternehmen. Wir fahren in den nördlichen Arm des Sees in Richtung des Upsala Gletschers und können dabei die riesigen Eisbrocken die im See schwimmen beobachten.

Jetzt fahren wir wieder zurück, diesmal in den Upsala Arm bis zur Bahía Onelli wo wir anhalten um eine Wanderung durch den dichten Wald von Lengasbäumen, Coihues, Zypressen unter vielen anderen Arten zu machen, bis wir an einen panoramischen Ausblickspunkt stossen von dem man drei Gletscher (Onelli, Agassiz und Bolado) zusammenfliessen sieht. Zurück in unserem Boot fahren wir jetzt auf den Spegazzini Gletscher zu und auf der Rückfahrt können wir die Boca del Diablo sehen.



Argentinian Explorer

11

El Chaltén - Lago del Desierto (Desierto See)

Frühstück im Hotel. Transfer von Calafate nach Chaltén (200 kms). Nachmittags. Schifffahrt auf dem wunderschönen Desierto See.

12

Viedma Gletscher

Frühstück im Hotel. Schifffahrt auf dem Viedma See bis zum Gletscher desselben Name. Das ist eine einzigartige Landschaft wegen seiner Schönheit und Unermeßlichkeit. Wir fahren bis zum Hafen von Bahía Túnel und unternehmen von dort aus eine Bootsfahrt auf dem Viedma See. Am Cabo de Hornos biegen wir nach Osten ab, wo plötzlich der spektakuläre Viedma Gletscher vor uns steht.

Wir fahren nahe an die Wand des Gletschers heran und machen eine Wanderung in die geheimnisvollen Eishöhlen und daraufhin ein Trekking auf dem weissem Gletscher. Auf der Rückfahrt mit unserem Boot, fahren wir die lange, von verschiedenen Blautönen gefärbte Front des Gletschers entlang und beobachten dabei wie grosse Eissbrocken immer wieder in den See herabfallen.

13

Freier Tag zum Trekking - Fitz Roy

Frühstück im Hotel. Freier Tag zum Trekking. Heute begeben wir uns auf ein 8- stündiges Trekking bis zur Fuss des Fitz Roy , der Lagune De Los Tres. Dieses Trekking kann jeder leicht mitmachen.

Wir laufen einen Pfad entlang, der Mitten durch den Wald und dem Capri See führt. Das letzte Stück ist kurz aber ziemlich Steil, bis wir 1200 m Höhe erreichen. Bei sonnigem Wetter haben wir eine wunderschöne Sicht des Fitz Roy und des Torre Berges.

14

Lago del Desierto - El Chalten

Frühstück im Hotel. Abfahrt zum Lago del Desierto (Wüstese). Die Fahrt führt Sie durch einen dichten Lenga- und Ñirewald bis zum herrlichen Lago del Desierto. Sie machen eine Bootsfahrt auf dem See, der umgeben von schneebedeckten Bergen inmitten einer paradiesische Landschaft liegt.

15

Chalten - Calafate - Bariloche

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Calafate. Ankunft am Flughafen von Bariloche und Transfer zum Hotel.

16

Esquel – Bariloche

Frühstück im Hotel. Abfahrt nach Esquel. Nachmittag zur freien Verfügung.

17

Nationalpark „Los Alerces“

Frühstück im Hotel. Der Nationalpark „Los Alerces“ ist ein Höhepunkt, der Jahr für Jahr Tausende von Touristen anlockt, die sich von der wilden aber auch herrlichen Landschaft bezaubern lassen. Das Flusstal umfasst eine Vielzahl von Seen wie dem Futalaufquen, dem Menéndez, dem Verde, dem Rivadavia und zahlreiche Flüsse aus kristallklarem Wasser. Im Sommer können Sie eine Bootsfahrt machen, die Ihnen zum bedeutendsten Lärche-Wald Argentiniens, dem aus tausendjahrealten Bäumen besteht.

18

Comarca del Paralelo 42 - Gegend des 42. Breitengrades –

Frühstück im Hotel. Die Gegend des 42. Breitengrades umfasst mehrere kleine Dörfer, die an den wunderschönen Bergabhängen gebaut sind. Das Mikroklima in diesen Region erlaubt der Anbau von

zahlreichen Früchtesorten und vom Hopfen, der dem in El Bolsón handwerklich hergestellten Bier sein Duft verleiht.

Sie besuchen den Nationalpark Lago Puelo, Epuyén, El Hoyo und El Bolsón und dessen typischen Kunsthandwerksmarkt sowie la Loma del Medio, den Aussichtspunkt Río Azul und Cabeza del Indio.

19

Patagonien-Express „La Trochita“

Frühstück im Hotel. Danach Fahrt mit der Schmalspurbahn des alten zur Historischen Erbe Argentiniens ernannten Patagonien-Express „La Trochita“ mit nur 75 cm Spurweite, der eine 22 Km lange Strecke durch die patagonische Steppe zurücklegt. Seine kleine Waggons werden mit Brennholz in Dauerbrandöfen aus Eisen beheizt.

Der Zug verfügt über einen gemütlichen Speisewagen, wo Sie leckere Kuchen mit Trinkschokolade oder einem guten Kaffee kosten können. In der Endstation Nahuel Pan ist ein handwerkliches Zentrum entstanden, wo die Touristen die für diese Region typischen Handarbeiten erstellen können.

20

Trevelin und Futaleufú

Frühstück im Hotel. Trevelin ist die am nächsten von Esquel gelegenen Stadt, die Ende des XIX. Jahrhunderts von walisischen Einwanderern gegründet wurde. Sie besuchen das Regional Museum, das im ehemaligen Gebäude der Anden-Mühle untergebracht ist, und wo verschiedene Gegenstände, Photos und Stadtpläne der ehemaligen Ansiedlung ausgestellt sind.

Das Wasserkraftwerk Futaleufú, das inmitten einer beeindruckenden Landschaft im Süden des Nationalparks „Los Alerces“ gebaut ist, versorgt der Eisenhüttenanlage Aluar in Puerto Madryn mit Strom. Falls gewünscht, können Sie mit dem Patagonien-Express fahren.

21

Esquel – Bariloche

Frühstück im Hotel. Abfahrt nach San Carlos de Bariloche. Nachmittag zur freien Verfügung zum Ausruhen oder Bummeln.

22

Bariloche- Circuito Grande (Große Rundfahrt)

Frühstück im Hotel. Abfahrt von Bariloche für den Tagesausflug „Circuito Grande“. Sie überqueren den Limay-Fluss und fahren zum Nordwesten des Nahuel Huapi Sees zum „Verzauberten Tal“ – Valle Encantado -. Dort bestaunen Sie die fremdartige Steinfiguren, die aufgrund ihrer Formen die Namen Gottesfinger, der Wachposten, der Schnellzug oder die siamesischen Zwillinge tragen. Danach kommen Sie in Confluencia an, wo die Flüsse Traful und Limay zusammenfließen.

Bevor Sie die Brücke über den Traful nehmen, fahren Sie eine Kieselsteinsraße, die Sie durch Hügel und Täler vorbei an den Flüssen Cuyin, Manzano y Minero führt. Durch einen dichten Coihue-Wald umfahren Sie den See Traful. Vier km vor der gleichnamigen Kleinstadt halten Sie an dem Aussichtspunkt Traful, der sich auf einer 70 meter hohen Steilküste befindet und von einem Schützgeländer aus Holzstämmen geschützt wird.

Nach der Kleinstadt erreichen Sie Puerto Arrayán und die Gegend El Portezuelo, wo Sie die Straße zu den sieben Seen nehmen. Durch Quintupuray und dem Correntoso See vorbei erreichen Sie Ruca Malen. Sie fahren weiter südlich durch dichte Wälder am Ufer des phantastischen Espejo Sees entlang. Nach 6 Km erreichen Sie den Pass von Villa la Angostura. Zum Tagesabschluss fahren Sie durch die leicht hügelige Landschaft der Huemul Halbinsel und deren Arm entlang bis Sie in Puerto Manzano ankommen.

23

Insel Victoria und Myrtenwald (Bosque de Arrayanes)

Frühstück im Hotel. Ganztagesausflug: Schifffahrt zur Insel Victoria und Myrtenwald (Bosque de Arrayanes). Von Puerto Pañuelo aus fahren wir 11 Km lang mit Katamaran zum Puerto Anchorena an der Insel Victoria. Wir machen eine Wanderung durch die Insel, unterwegs sehen wir die Nadelbäume. Danach fahren wir mit Katamaran weiter zum Puerto Quetihue an der Quetihue Halbinsel, wo wir den bekannten Myrtenwald besuchen. Er ist der einzige Wald in der Welt, der diese Art von hundertjährige



Bäume hat. Dieser Baum hat eine rote und glatte Rinde mit weissen Blumen, die den Orangenblüten ähnlich sind, und süsse Früchte hat. Der Myrtenwald wurde Naturschutzgebiet genannt.

24

Der Berg Tronador und der Wasserfall Los Alerces

Frühstück im Hotel. Abfahrt zum Gutierrez See und zum siebenfarbigen Mascardi See. Sie fahren den Los Moscos See entlang, vorbei an dem Manso Fluss, dem Hess See und dem Roca Fluss bis Sie den Wasserfall Los Alerces erreichen.

Vom Aussichtspunkt des Wasserfalles können Sie den Fluss bestaunen, der mit unheimlicher Wucht nach unten fällt. Danach fahren Sie weiter zum Berg Tronador, von wo aus Sie sogar die Gletscherzunge erreichen können.

25

Villa Traful und Valle Encantado – Verzaubertes Tal

Frühstück im Hotel. Villa Traful ist ein kleines Bergdorf am Ufer des Traful Sees, das von Bergen eingerahmt ist und inmitten von Coihue-Wälder und Steilküsten liegt. Das Dorf ist der ideale Ort, um die Ruhe der Wälder und der Bergwelt in sich aufzunehmen. Nachmittag zur freien Verfügung. Gelegenheit zum Einkaufsbummel im Stadtzentrum von Bariloche.

26

San Martín de Los Andes und Villa La Angostura

Frühstück im Hotel. Ganztagesausflug: die Route der sieben Seen. Wir besuchen Villa Traful & Villa La Angostura. Von Bariloche aus fahren wir nach Villa La Angostura und danach nach San Martín de los Andes. Auf der Fahrt dahin werden wir durch Huemul Halbinsel, Puerto Manzano bis zum Villa La Angostura passieren.

Nachdem wir Villa La Angostura besuchen, fahren wir auf der Route der Sieben Seen weiter. Auf der Fahrt dahin können wir Berge und Coihuewälder bewundern. Wir folgen dem Ufer des Correntoso Sees und seines Flusses bis zum El Portezuelo.

Danach folgen wir den Ufer der Seen: Villarino, Falkner, Hermoso, Meliquina bis zum San Martín de los Andes am Ufer des Lacar Sees. Wir fahren durch Paso Córdoba zurück, wo wir den Meliquina See, den Caleufu Fluss und Piedra del Viento seen.

27

City Tour und Quila Quina

Frühstück im Hotel. Am Vormittag lernen Sie die schöne Stadt San Martín de los Andes kennen. Am Nachmittag fahren Sie die Straße der sieben Seen entlang, die Sie durch das Mapuche Land bis zur schönen Kleinstadt Quila Quina führt.

Aufgrund der gewaltigen Eindrücke, die Sie bei der Fahrt durch dichte unberührte Wälder sammeln, stellt die Straße der Höhepunkt der Reise dar. Quila Quina ist eine Kleinstadt mit vielen Ferienvillen. Sie folgen dem Pfad „El Cipresal“ bis zum Wasserfall Arroyo Grande.

28

San Martín de los Andes – Bootsfahrt auf dem Lacar See

Frühstück im Hotel. Am Mittag machen Sie eine Bootsfahrt auf den Seen Lacar und Nonthué bis zum Beginn des Hua Hum Flusses, in der Nähe der Grenze zu Chile. Von der Anlegestelle umfahren Sie die Halbinsel, von der Sie die Trompul Gegend erblicken können, wo sich die Mapuche Gemeinschaft niedergelassen hat. Danach durchqueren Sie die Halbinsel Yuco, wo sich eine Stelle der Parkwächter befindet. Im Anschluss daran machen Sie eine Wanderung auf den Inseln Los Patos und Santa Teresita.

Der Lacar See ist der einzige in diesem Wassergebiet, der in den Pazifik mündet. Sie erreichen eine Verengung von wenig Tiefe, die inmitten einer kontrastreichen Landschaft liegt. Die Gewässer bilden den kleinen Nonthué See, auf dem Sie bis zum Chachín Hafen weiterfahren, wo Sie an Land gehen. Chachín war Anfang des XX. Jahrhunderts eine alte Sägewerkansiedlung.

Weiterfahrt zum gleichnamigen 30-Meter hohen Wasserfall, der aus dem dichten Wald herausragt. Sie gehen wieder an Bord und fahren bis zum am Nonthué See gelegenen Anlegestelle Hua Hum weiter, die ihren Namen von dem Fluss erhält, der im See anfängt und in den Pazifik mündet. Auf der Rückfahrt



sehen Sie die Häfen Pucará und Ruca Ñire, alte Sägewerke aus der Zeit als diese Industrie die wirtschaftliche Entwicklung der Region förderte.

29

Lanín Vulkan – Hechulafquen See

Frühstück im Hotel. Ausflug nach Junín de los Andes. Sie fahren den Fluss Chimehuín entlang bis zum majestätischen Huechulafquen See, wo er entspringt. Von da an haben Sie einen ständigen Blick auf den beeindruckenden Lanín Vulkan. Sie kommen in den Canoa Hafen am Paimún See an. Sie haben die Möglichkeit, das CEAN (Zentrum für angewandte Ökologie von Neuquén) zu besuchen und dabei Mates und „tortas fritas“ (eine Art gebratene Fladen) mit Angehörigen der Mapuche Gemeinschaft zu teilen.

30

Rückkehr nach Buenos Aires

Frühstück im Hotel, Transfer zum Flughafen von San Martín de los Andes. Empfang in Flughafen Jorge Newbery der Stadt Buenos Aires.